

Einladung zur GradZ-Veranstaltung

>>> Ressourceneffizienz und Ressourcenschonung

Datum: 08.05.2015

Ort:

Wilhelmshöher Allee 73, Raum 0426 (Seminarraum des CESR)

Uhrzeit:

10:00 Uhr bis ca. 17:00

„Sustainable Consumption is not about consuming less, it is about consuming differently, consuming efficiently, and having an improved quality of life“ (UNEP 1999).

Die „Wachstum-Diskussion“ in einer Welt mit begrenzten Ressourcen ist nicht neu. Während die Diskussion über die Grenzen des Wachstums in den 1970er Jahren einen starken Fokus auf die Verfügbarkeit nicht-erneuerbarer Ressourcen legte, steht heute die Übernutzung und Zerstörung wichtiger Ökosysteme im Lichte erkennbarer biophysischer Grenzen im Vordergrund (vgl. SRU 2012). Vor diesem Hintergrund ist gerade heutzutage ein verantwortungsvoller Umgang mit wertvollen Ressourcen in vielerlei Hinsicht geboten.

In der Vortragsveranstaltung „Ressourceneffizienz und Ressourcenschonung“ wollen wir in die Diskussion über aktuelle Fragestellungen kommen: wie z.B. „Wie können Stoffkreisläufe mithilfe von Recyclingverfahren so geschlossen werden, dass am Ende einer Produktnutzungsphase keine oder nur geringfügige Mengen an Abfallprodukten entstehen?“ oder „Was wird unter Urban Mining verstanden?“ „Welchen wichtigen Beitrag kann insbesondere die Produktgestaltung leisten?“ „Was wird unter dem Phänomen der geplanten Obsoleszenz verstanden?“ und „Wie können wir unsere Lebensqualität trotz begrenzter Ressourcen erhalten oder sogar verbessern?“

Im Anschluss an die Vorträge wird ein Repair Cafe angeboten. Hier gilt das Motto reparieren anstatt wegwerfen. Mitgebracht werden kann alles, egal ob defekte elektronische Geräte, Kleidung, oder Möbelstücke, – verlängere das Leben von Dingen durch Reparatur und trage so zur Schonung der Ressourcen unserer Erde bei.



Eine Veranstaltung des Graduiertenzentrums für Umweltforschung und -lehre

Anmeldung bitte bis 30.04.2015 unter: chrubasik@uni-kassel.de oder 804-6138

Programmablauf



10:00	<p>Begrüßung und Programmüberblick Stefan Rötzel (UniKasselTransfer) Nadine Chrubasik (Graduiertenzentrum für Umweltforschung und -lehre)</p>
10:05	<p>Themenblock 1: Rohstoffabbau/Kreislaufwirtschaft/Kreislaufschließung: <i>Die Herausforderung eines geschlossenen Stoffkreislaufes.</i></p>
10:05	<p>„Schlüsselrolle im gesellschaftlichen Stoffwechsel. Potenziale und Perspektiven von Urban Mining“ Prof. Dr. Stefan Bringezu, (CESR, Universität Kassel)</p>
10.50	<p>„Herausforderungen und Ansatzpunkte für ein nachhaltiges Stoffstrommanagement“ Prof. Dr. Michael Hiete, (CESR, Universität Kassel)</p>
11:35	<p>Kaffeepause</p>
11:50	<p>Themenblock 2: Nachhaltige Lebensstile - Ressourcenschonende Deckung der Bedürfnisse: <i>Wie können wir unsere Lebensqualität trotz begrenzter Ressourcen erhalten oder sogar verbessern?</i></p>
11:50	<p>„Wie Nachhaltigkeit mainstream wird“ Prof. Dr. Andreas Ernst (CESR, Universität Kassel)</p>
12:35	<p>Mittagspause</p>
13:30	<p>Themenblock 3: Nachhaltige Produktion und Produktgestaltung: <i>Wie kann ein geeignetes Produktdesign die Materialeffizienz erhöhen und Kreisläufe schließen?</i></p>
13.30	<p>„Ressourceneffizienz: Auf dem Weg zu nachhaltigen Produkten“ Lisa Kossolobow (Fachgebiet III 1.1, Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau)</p>
14:15	<p>„Die Frage nach Material und Technologie steht am Anfang der Produktentwicklung“ Dipl. Designerin Nicola Stattmann (büro nicola Stattmann, Frankfurt / Produktentwicklung, Schwerpunkt Material-Technologie-Research, Leichtbau)</p>
15:00	<p>„Die Wirkungen des Elektrogesetzes und der Altfahrzeugverordnung auf eine innovative Produktgestaltung“ Dr. Jana Gattermann (Umweltkoordination, Universität Kassel)</p>
15:20	<p>Repair Cafe</p>
17.00	<p>Veranstaltungsende</p>



Anmeldung bitte bis 30.04.2015 unter: chrubasik@uni-kassel.de oder 804-6138